



Landeshauptstadt
München
**Referat für Gesundheit
und Umwelt**

Hilfen für psychisch erkrankte Eltern und ihre Kinder in München

Liebe Eltern,

das Leben mit Kindern ist häufig aufregend und turbulent. Sollten Sie dann selbst noch von einer psychischen Erkrankung betroffen sein, benötigen Sie und Ihre Kinder vielleicht Unterstützung. Je früher Sie Hilfen in Anspruch nehmen, desto größer ist die Chance zusätzliche Belastungen abzuwenden.



München hält für Sie viele Beratungs- und Unterstützungsangebote bereit. Dort können Sie sich kostenfrei und auf Wunsch anonym beraten lassen.

Ihre

S. Jacobs

Stephanie Jacobs
Referentin für Gesundheit und Umwelt
der Landeshauptstadt München

Krisendienst Psychiatrie

Soforthilfe bei seelischen Krisen jeder Art.
Der Krisendienst bietet telefonisch Beratung und Abklärung der Krisensituation, mobile Einsätze, ambulante Krisentermine und Vermittlung an weiterführende Hilfen.

Täglich 0.00 – 24.00 Uhr
(0180) 6 55 30 00

Fachärztinnen, Fachärzte und Sozialpsychiatrische Dienste

Zur fachärztlichen Behandlung seelischer Probleme können sich Mütter oder Väter an eine niedergelassene Psychiaterin, einen niedergelassenen Psychiater wenden.

Sozialpsychiatrische Dienste bieten Beratung und Unterstützung für psychisch erkrankte Erwachsene zu allen Themenbereichen ihres alltäglichen Lebens mit der Krankheit. Die Beratung der Angehörigen gehört ebenso dazu wie die Unterstützung in Krisenzeiten, Hausbesuche oder die Begleitung zu Behörden.

Vermittlung des regional zuständigen
Sozialpsychiatrischen Dienstes
(089) 2 33-4 72 34

Sozialpsychiatrischer Dienst für Frauen
Psychiatrische Beratungsstelle des
FrauenTherapieZentrums
(089) 7 47 37 00

Bezirkssozialarbeit in den Sozialbürgerhäusern (SBH)

Die Bezirkssozialarbeiterinnen und Bezirkssozialarbeiter der SBHs helfen bei sozialen Fragen, die von Familien nicht mehr alleine gelöst werden können:

- Möglichkeiten der Unterstützung bei der Pflege- und Versorgungsarbeit
- finanzielle Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB)
- Beantragung einer Haushaltshilfe
- Beantragung einer ambulanten Haus- und Krankenpflege
- Versorgung der Kinder, zum Beispiel bei einem Krankenhausaufenthalt der Mutter oder des Vaters
- Schwierigkeiten in der Erziehung, Vermittlung von Familien- und Erziehungsberatung, ambulanten, teilstationären und stationären Erziehungshilfen.

Vermittlung der zuständigen Bezirkssozialarbeiterin und Bezirkssozialarbeit:

Landeshauptstadt München – Zentraler Telefonservice

115

Haushaltshilfe

Zur Kostenübernahme für eine Haushaltshilfe gibt es einen gesetzlich festgeschriebenen Grundanspruch, jedoch sind die Satzungen der Krankenkassen unterschiedlich. Auf jeden Fall ist zuerst ein ärztliches Attest erforderlich, das die Notwendigkeit einer Haushaltshilfe aus gesundheitlichen Gründen belegt. Am Besten ist es, sich bei der Krankenkasse zu erkundigen, bevor Kosten entstehen.

> Vermittlung von Haushaltshilfen:

- Familienpflegewerk des Bayerischen Landesverbandes des Katholischen Deutschen Frauenbundes e.V. (KDFB)
(089) 27 37 57 55
- Stiftung Kath. Familien und Altenpflegewerk
(089) 58 09 1 -91
(Betreuung von Kindern)
oder (089) 58 09 1 -28
(hauswirtschaftliche Dienstleistungen)

Erziehungs- und Familienberatungsstellen

Die Beratungsangebote richten sich an Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Sie bieten Informationen, Diagnostik, Beratung und Therapie zu Fragen

- der Erziehung, der Entwicklung und des familiären Zusammenlebens
 - des Umgangs- und Sorgerechts
 - bei individuellen, familiären, sozialen und schulischen Problemen
- > Vermittlung durch regional zuständige Beratungsstelle:
(089) 2 33-4 96 97

KinderschutzZentrum

Das KinderschutzZentrum ist eine Fachberatungsstelle und unterstützt Familien in belasteten Lebenssituationen – insbesondere bei Vernachlässigung, körperlicher, sexueller oder seelischer Gewalt in der Familie oder im sozialen Umfeld eines Kindes.

- > KinderschutzZentrum
(089) 55 53 56

Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Mütter oder Väter

Dieses Angebot wurde für Mütter, Väter oder Eltern entwickelt, die – mit oder ohne ihre Kinder – in einer eigenen Wohnung leben. Neben einer individuellen Beratung und Begleitung werden Gruppenaktivitäten angeboten. Ebenso werden Erziehungskompetenzen und die gesunde Entwicklung der Kinder gefördert:

- Bayerische Gesellschaft für psychische Gesundheit e.V.
(089) 45 86 78 90
- Sozialpsychiatrischer Dienst Giesing
(089) 18 90 46 63
- > Angebote für Frauen:
 - FrauenTherapieZentrum München e.V.
(089) 41 11 19 -2 01
 - Sozialdienst katholischer Frauen
(089) 72 98 92 33 -51/ -52/ -53
- > Angebote für Familien mit Migrationshintergrund:
 - Psychologischer Dienst für Ausländer
(089) 23 11 49 50

Condrobs SwiM – Sicher wachsen in München

SwiM ermöglicht Kindern das sichere Aufwachsen gemeinsam mit ihren suchtkranken oder psychisch belasteten Eltern. Die Familien erhalten aufsuchende Erziehungs- und Familienhilfe in eigenen Wohnungen der Familien oder in Wohnungen des Trägers im Münchner Stadtgebiet.

(089) 3 26 30 23 30

Lucia Wohnen - Intensiv betreute Wohneinrichtung für psychisch erkrankte Frauen mit einem Kind bis drei Jahre

Manchmal ist es für psychisch erkrankte Mütter sinnvoll, den Schutz und die Förderung einer stationären Einrichtung in Anspruch zu nehmen. Die Einrichtung bietet neben einer 24-Stunden-Betreuung eine intensive, individuell angepasste Beratung und Begleitung. Dazu gehören auch Angebote für Mutter und Kind gemeinsam, eine gezielte Förderung der Kinder sowie Beratungsangebote für Partnerinnen, Partner und Angehörige.

Weitere Informationen:

- > Sozialdienst katholischer Frauen
(089) 82 93 96 20

Stationäre Versorgungsangebote für psychisch erkrankte Eltern mit Kindern

Auf der Mutter-Kind-Station des Isar-Amper-Klinikums, Klinikum I München-Ost in Haar werden psychisch erkrankte Mütter gemeinsam mit ihren Kindern (bis 6 Jahre) aufgenommen und behandelt.

> Mutter-Kind-Station
(089) 45 62 - 36 26

Beratung rund um Schwangerschaft, Geburt und Elternsein

Eine Schwangerschaft ist nicht für alle ausschließlich ein Anlass zur Freude, sondern kann auch schwierige Fragen aufwerfen und Menschen vor Krisen und Probleme stellen. In solchen Situationen bieten folgende Beratungsstellen Rat und Hilfe:

- muenchen.de – Rathaus – Dienstleistungsfinder: „Schwangerschaft“

Hilfen für Babys und (Klein-)Kinder - Beratungsangebot für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre

Die Frühkindliche Gesundheitsförderung des Referates für Gesundheit und Umwelt bietet durch Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen fachliche Beratung und Anleitung zu den folgenden Themen:

- Stillen und Ernährung
- Pflege
- Schlafen und Schreien
- Entwicklung und Entwicklungsförderung
- Gesundheitsvorsorge und Unfallverhütung
- Informationen über Einrichtungen für Familien im Stadtteil

Die Beratung kann zu Hause oder telefonisch erfolgen.

Auskunft Montag - Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr
(089) 2 33-4 73 33

Beratungs- und Untersuchungsangebote für Eltern, die sich um die gesunde Entwicklung ihres Kindes Sorgen machen

Folgende Einrichtungen bieten Information, Diagnostik, Behandlung und gegebenenfalls Weitervermittlung:

Niedergelassene Kinderärztinnen und Kinderärzte

München Klinik:

Kinderklinik München-Schwabing

(089) 30 68 - 0

Kinderklinik München-Harlaching

(089) 62 10 – 0

- > Kliniken der LMU München:
 - Dr. von Haunersches Kinderspital
(089) 44 00 52 81 1
 - Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
(089) 44 00 55 91 1
- > Kinderklinik Dritter Orden
(089) 17 95 – 0
- > Kliniken des Bezirks Oberbayern – kbo
 - Heckscher-Klinikum (Ambulanz)
(089) 99 99 – 0
 - Kinderzentrum München
(089) 71 00 90
 - Kinder- und Jugendpsychiatrische Familienambulanz der Heckscher Klinik am Isar-Amper-Klinikum, Klinikum München Ost:
Ambulantes Beratungsangebot für psychisch kranke Eltern und ihre Kinder (bis 18 Jahre).
Anmeldung täglich 9.00 bis 15.30 Uhr
(089) 45 62 - 31 54
- > Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychosomatik
Klinikum Rechts der Isar der TU
(089) 30 68 35 40
- > Beratungsstelle für seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen des Referates für Gesundheit und Umwelt
(089) 233 – 6 69 33

KindErleben des Wichern-Zentrums im Münchner Norden.

Diese Beratungsstelle und Tagesstätte bietet eine alltagsnahe Unterstützung für Familien mit Säuglingen und Kleinkindern bis 3 Jahre.

Auskünfte unter

(089) 31 20 96 - 30 oder - 41

Patenschaftsprojekt für Kinder psychisch erkrankter Eltern

Das Projekt stellt Kindern (bis 18 Jahre) mit einem psychisch erkrankten Elternteil verlässliche Bezugspersonen, sogenannte Patinnen oder Paten zur Seite, auf die die Kinder sowohl im Alltag als auch in Belastungssituationen zurückgreifen können.

- > Kontakt über Sozialdienst katholischer Frauen
(089) 5 59 81-2 36

Angebote für Kinder und Jugendliche

Die seelische Not eines Familienmitgliedes wirkt sich auf die ganze Familie aus. Kinder können mit dieser Belastung besser zurechtkommen, wenn sie selbst eine Unterstützung erhalten.

- > Nummer gegen Kummer
116111
- > „power 4 you“
Diakonie Hasenberg e.V.
(089) 14 33 80 48
- > „rausguckt“
Evangelisches Beratungszentrum München e.V.
Jugend- und Familienberatung Ramersdorf/
Perlach (089) 67 82 02 24

- > Lebensräume Pasing
Innere Mission München
(089) 82 07 52 3-90

Selbsthilfegruppen

Mütter und Väter finden Unterstützung bei folgenden Organisationen der Selbsthilfe:

- > Münchner Psychiatrie-Erfahrene (MüPE) e.V.
(089) 26 02 30 25
- > Aktionsgemeinschaft der Angehörigen psychisch Kranker, ihrer Freunde und Förderer (ApK) e.V.
(089) 5 02 46 73
- > Deutsche Angsthilfe e.V. - MASH/DASH/daz
(089) 51 55 53 - 0

Angebote für Familien mit Migrationshintergrund

Nachfolgende Dienste bieten muttersprachliche und kultursensible Hilfen in den Bereichen:

- Sozialpsychiatrische Beratung
 - Ehe- und Familienberatung
 - Erziehungsberatung
-
- > Psychologischer Dienst für Ausländer der Caritas
(089) 23 11 49 50
 - > Psychologischer Dienst für MigrantInnen der AWO
(089) 54 42 47 53 (türkisch/deutsch) oder
(089) 54 42 47 62 (serbisch/kroatisch/bosnisch/deutsch)
 - > Muttersprachliches Elterntaining für Eltern mit Migrations- und Fluchthintergrund
Refugio München
(089) 98 29 57 0

Münchener Hilfenetzwerke für Kinder und ihre suchtkranken und/oder psychisch erkrankten Eltern

Für Fachkräfte und Betroffene auf der Suche nach Informationen und/oder Unterstützung durch ein Netzwerk aus Fachkräften unterschiedlicher Fachrichtungen:

Münchener Hilfenetzwerke
hilfenetzwerke.de

Für betroffene Eltern und Fachkräfte auf der Suche nach Informationen zu Veranstaltungen und Hilfsangeboten:

Ki.Ps.E – das Münchener Netzwerk Kinder psychisch erkrankter Eltern
kipse.de

Herausgeberin:

Landeshauptstadt München
Referat für Gesundheit und Umwelt
Bayerstraße 28a
80335 München
muenchen.de/rgu

Foto Referentin: Gert Krautbauer

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier, das
mit dem Blauen Engel ausgezeichnet ist
Stand: Dezember 2019